

➤ Bundeskriminalamt untersucht ➤ Regierung alarmiert Europäische Union

Ermittler nehmen ÖVP-Hack

Der Cyber-Angriff auf die ÖVP

INTERNET/ÖFFENTLICH

27 Einbruch in den Mailserver der ÖVP.
Jul.



INTRANET/PRIVATBEREICH

11 Cyber-Kriminelle dringen in den Datenraum ein und haben damit Zugang zu sämtlichen Daten.
Aug.

28 Kriminelle bewegen sich im Geheimen im gesamten ÖVP-Netzwerk.
Aug.

3 Der Verbindung zwischen dem Internet und dem Intranet wird ein Riegel vorgeschoben, sodass keine Daten mehr gestohlen werden können.
Sep.

Foto: stockphoto.com/Bits and Spits
Krone GRAFIK

Der mutmaßliche Cyber-Angriff auf die ÖVP wird jetzt ein Fall für die Ermittler des Bundeskriminalamts, die Staatsanwaltschaft, den Nationalen Sicherheitsrat und die Europäische Union. Wie berichtet, sollen durch eine Hacker-Attacke Unmengen an Daten aus dem Computersystem der Partei abgezogen worden sein.

Die ÖVP-Parteizentrale hat gestern Besuch bekommen – und zwar von Beamten der Abteilung „Cyber Crime Competence Center“ des Bundeskriminalamts. Diese werden in den nächsten Wochen und Monaten wohl noch öfters in der Lichtentfesselung vorbeischauen. Denn ihre Ermittlungen im Zusammenhang mit dem mutmaßlichen Cyber-Angriff auf die Partei stehen erst ganz am Anfang. Den Ermittlern wolle man „vollen Zugang zu allen Daten,

Beweisen und Informationen“ geben, versichert der türkische Generalsekretär Karl Nehammer. Darüber hinaus ermittelt auch die Staatsanwaltschaft Wien wegen des Verdachts des widerrechtlichen Zugriffs auf ein Computersystem sowie der Datenbeschädigung.

Fall für Sicherheitsrat und Europäische Union

Der Ruf nach Aufklärung in dieser Causa kommt von so gut wie allen Seiten. Nachdem ÖVP, FPÖ und

WAHLKAMPFSCHIEDSRICHTER

ROT JA, ABER FÜR WEN?

1. Der widerrechtliche Zugriff auf ein Computersystem ist laut Paragraph 118a unseres Strafgesetzbuchs kriminell. Wenn sich jemand durch einen Hackerangriff auf die ÖVP Daten beschafft hat, ist das eine Straftat.
2. Derzeit wissen wir freilich nicht, wer dahintersteckt. Von Erpressern über ausländische Geheimdienste bis innenpolitisch motivierte Hintermänner ist alles möglich. Je nachdem gilt die Rote Karte ein paar

Verbrechern, Putin & Co. oder Politikakteuren.
3. Was aber, wenn gestohlene Daten echt sind und sich unsaubere Praktiken der ÖVP herausstellen? Bloß zu



Politologe Peter Filzmaier.

Foto: Klemens Groß

Schmutzig? Unfair? Unsachlich? Unsinnig? Unabhängige hochkarätige „Krone“-Wahlschiedsrichter verteilen Rote und Gelbe Karten für politische Fouls.

sagen, etwas „könnte“ da gefälscht sein, wäre eine dünne Rechtfertigung. Stattdessen müssen Dokumente sorgsam geprüft werden. Hier droht vielleicht der ÖVP Rot. Etwas Machenschaften würden um nichts besser, weil wir sie durch den Diebstahl kennen.
4. Eine Rote Karte sollte es auch für jeden geben, der – oft feige anonym im Internet – Behauptungen als Tatsachen verbreitet. Unterstellungen ohne Beleg, entweder die ÖVP hätte den „Hack“ ihrer Daten erfunden oder SPÖ, FPÖ, Grüne würden dahinterstecken, sind übel.

Ibiza-Ermittler aus SOKO abgezogen

Das Innenministerium hat einen Ermittler der SOKO Ibiza abgezogen. Grund: Vor Beginn der Untersuchungen soll jener Ermittler ein SMS an eine Person verschickt haben, die Gegenstand des Verfahrens ist. Laut Ministerium habe das SMS nichts mit den Untersuchungen zu tun, dennoch wolle man so den Anschein von Befangenheit zerschlagen.

Mittlere Reife statt üblicher Schulpflicht

Bildungspflicht statt Schulpflicht propagieren nun die Neos. Konkret heißt das: Nicht die Anzahl der Schuljahre zähle, sondern die erreichten Kompetenzen. Die Pinken wollen die neun Jahre Schulpflicht und damit auch die Polytechnische Schule abschaffen und stattdessen die Mittlere Reife als notwendige Prüfung im Alter von 15 einführen.

EHRlich GESAGT

HERR NIMMERWURSCHT

Alfred Gusenbauer unterstützt Rendi-Wagner in einer Videobotschaft. Erstmals betreibt die SPÖ also Dirty Campaigning gegen sich selbst.



FRAGE DES TAGES

Cyber-Krimi um ÖVP: Rechnen Sie mit voller Aufklärung?



KRONE.AT-VOTING 29.217 TEILNEHMER, Stand 20 Uhr